

DIE LINKE im Stadtrat, Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München

Oberbürgermeister
Christian Ude

Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

DIE LINKE
offene Liste im Stadtrat
Orhan Akman
Ehrenamtlicher Stadtrat

Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

Tel: 089 - 233 - 2 52 35
Fax: 089 - 233 - 2 81 08

München, 14.07.2010

Antrag: Kein Personalabbau oder Outsourcing bei der Messe München GmbH

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Das zuständige Referat setzt sich gemeinsam mit den städtischen Vertretern im Aufsichtsrat der Messe GmbH dafür ein, dass trotz der Kosteneinsparungen kein Personal abgebaut oder ausgegliedert wird.
2. Die Messe GmbH wird vom Stadtrat dazu angehalten, ein erfolgsversprechendes Geschäftskonzept vorzulegen bei dem der Erhalt des Personals in der Messe GmbH gewährleistet wird.
3. Über den Stand der Umsetzung wird dem Stadtrat berichtet.

Begründung:

Die Messe GmbH muss von 2014 bis 2018 auf Zuschüsse der LH München und dem Freistaat Bayern in Höhe von 130 Millionen Euro verzichten. Die Zuschüsse dienen u.a. der Finanzierung des Neubaus in Riem.

Laut Berichten in der Süddeutschen Zeitung und dem Münchner Merkur soll die Messe GmbH auch durch den Personalabbau in die schwarzen Zahlen gebracht werden. Messechef Klaus Dittrich will die Konzernstrukturen überarbeiten und „prüfen wo Synergieeffekte genutzt werden können“, da es bei den Arbeitsabläufen Doppelarbeit und ineffiziente Abläufe gebe. Die Verträge der befristet Beschäftigten Mitarbeiter/innen sollen nicht mehr verlängert werden, auch weitere betriebsbedingte Kündigungen von Teilen der rund 600 Beschäftigten schließt Dittrich nicht aus.

Es kann generell nicht die Aufgabe einer Geschäftsführung sein Personal abzubauen, wenn es wirtschaftlich schwierig wird. Besonders als eine städtische Tochtergesellschaft

Stadtrat: Orhan Akman
Mitarbeiterin: Maren Ulbrich
Bürozeiten: Mo: 10 Uhr bis 12 Uhr, Di: 14 Uhr bis 16 Uhr und Do: 14 Uhr bis 16 Uhr
(Stadtratsbüro Rathaus, Zimmer Nr. 176)
E-Mail: info@dielinke-muenchen-stadtrat.de
Homepage: <http://www.dielinke-muenchen-stadtrat.de>

trägt die Messe GmbH eine besondere Verantwortung für die Beschäftigten. Schon die städtische Kliniken GmbH hat von 2004 bis 10% der Stelle gestrichen und sich durch diesen Personalabbau „gesund“ saniert. Daraus resultierte die Verschlechterung der Arbeitsbedingungen durch Arbeitsverdichtung. Zu was der Personalabbau führen kann, zeigt der aktuelle Skandal der Hygienebedingungen in den Kliniken.

Orhan Akman

Stadtrat der LINKEN.